

DIMDI Exporter

Inhalt

Beschreibung des Features.....	1
Bedingungen.....	2

Beschreibung des Features

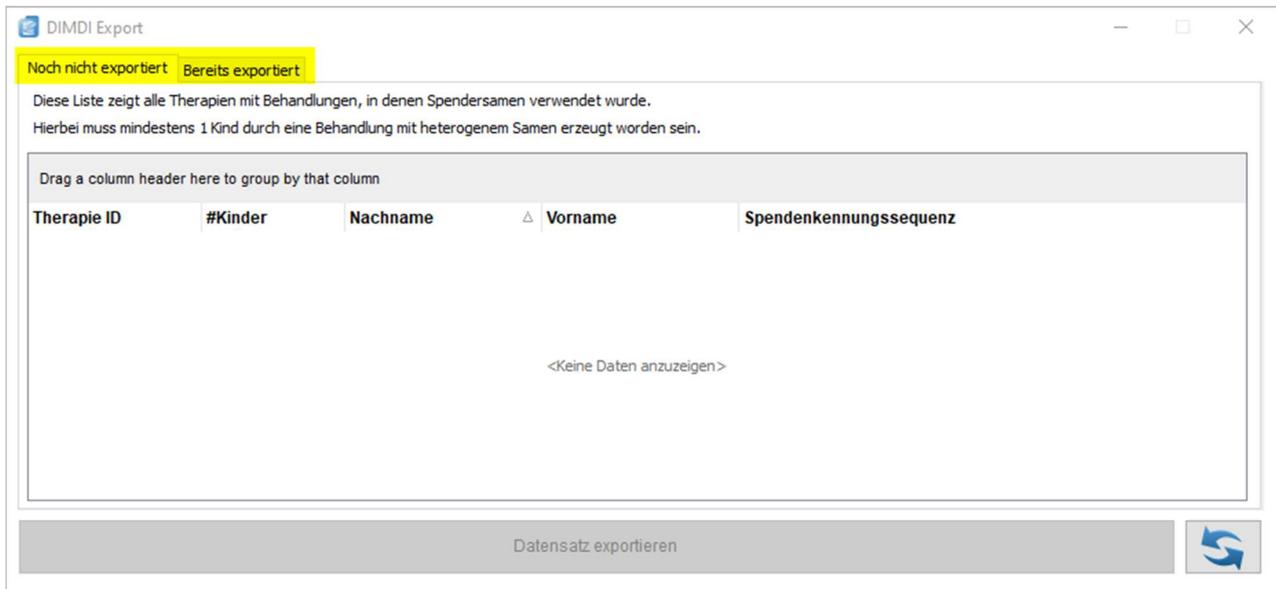
Um dem DIMDI-Institut in Köln mitzuteilen, dass Kinder geboren wurden, die auf Basis einer Samenspende zur Welt kamen, musste bisher eine manuelle Meldung über das Webportal des DIMDI erfolgen. Dort muss ein Mitarbeiter der IVF-Klinik die Daten zur Spenderin, zum Spender und zum Kind manuell oder über einen **XML-Upload** eintragen.

Um die Meldung zu erleichtern, stellt die Anwendung *'MedITEX DIMDI* die Möglichkeit bereit, diese **XML-Dateien** halb-automatisch erzeugen zu lassen.

Die hierzu verwendete Abfrage berücksichtigt folgende Bedingungen:

- Spendersperma muss in der Therapie verwendet worden sein
- Bei mindestens einem Kind muss ein Geburtsdatum eingetragen sein

Datensätze können mehrmals exportiert werden. Wurde ein Datensatz bereits exportiert, ist er im Reiter „Bereits exportiert“ abrufbar.



Spendenkennungssequenz

Die **Spendenkennungssequenz (DIS)** ist Teil des SEC (Single European Code), der für jeden Eintrag im Kryolager festgelegt werden kann. Wurde bei einer Therapie ein Spermogramm verwendet, das aufgetaut wurde, kann für den verlinkten Kryoeintrag ein SEC definiert werden.

Wurde beim zur Therapie verlinkten Kryoeintrag ein **eingehender SEC** festgelegt, wird dieser verwendet.

Wurde beim zur Therapie verlinkten Kryoeintrag kein **eingehender SEC**, jedoch ein **ausgehender SEC** festgelegt, wird der ausgehende SEC verwendet.

Bedingungen

Das Tool kann entweder direkt gestartet (MedITEX Ausführungsverzeichnis auf dem Server, Unterordner DIMDI) beziehungsweise über das MedITEX-Menü eingebunden werden (Einstellungen > System > Schnittstellen > Menüeinträge > Neuer Menüeintrag)